



VERHALTENSKODEX FÜR LIEFERANTEN DER FELS-WERKE GMBH

Vorwort

Das Ziel der Fels-Gruppe ("Fels") ist es, ein langfristig rentables Geschäft auf ethische, nachhaltige und verantwortungsvolle Weise zu betreiben. Dies geschieht durch die kontinuierliche Verbesserung von Prozessen, Produkten und Dienstleistungen, wobei unter anderem wirtschaftliche, menschliche, soziale und ökologische Aspekte berücksichtigt werden.

Fels erwartet von allen Parteien, die Fels mit Produkten oder Dienstleistungen beliefern (im Folgenden als "**Lieferant**" bezeichnet), dass diese sich zu diesem Fels-Verhaltenskodex für Lieferanten ("**Lieferantenkodex**") verpflichten. Darüber hinaus können der Lieferant und Fels weitere Standards in Lieferverträgen vereinbaren.

Dieser Lieferantenkodex wurde erstellt, um sicherzustellen, dass die Werte und ethischen Standards von Fels klar verstanden und von allen unseren Lieferanten, einschließlich deren Lieferanten, Mitarbeitern und anderen Interessengruppen unterstützt werden. Er gilt auch als Grundlage künftiger Geschäfte. In der Zusammenarbeit ist es Fels ein großes Anliegen, Rechtstreue, faire Arbeitsbedingungen und einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen sicherzustellen. Daher erwartet Fels von allen seinen Lieferanten, dass sie im Geiste der in diesem Lieferantenkodex dargestellten Werte arbeiten, sich zur Nachhaltigkeit verpflichten und sich an vergleichbare Arbeitsstandards und Geschäftsethiken halten. Von den Lieferanten erwarten wir, dass sie diesen Lieferantenkodex auch dann einhalten, wenn er höhere Standards vorschreibt als die nationalen oder lokalen Gesetze oder Vorschriften.

Dieser Lieferantenkodex wurde im August 2024 verabschiedet und ersetzt die früheren Versionen aller anderen bestehenden und vereinbarten Verhaltenskodizes für Lieferanten.

Einhaltung von Rechtsvorschriften

Der Lieferant ist verpflichtet, die Gesetze der anwendbaren Rechtssysteme einzuhalten, einschließlich und ohne Einschränkung der gesetzlichen Anforderungen und lokalen Vorschriften. Solche Gesetze und Vorschriften betreffen beispielsweise die Umwelt, die Abfallwirtschaft, die Menschen- und Arbeitsrechte, die Sicherheit und die Produktsicherheit, Sanktionen und die Exportkontrolle sowie die Korruptions- und Geldwäschebekämpfung. Fels selbst ist nicht durch das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) verpflichtet, aber ist gegenüber Geschäftspartnern zur Einhaltung darauf basierender Verantwortungen verpflichtet. Soweit auf unsere Lieferanten das LkSG unmittelbare Anwendung findet, sind die gesetzlichen Sorgfaltspflichten anzuwenden und sämtliche Vorgaben des LkSG umzusetzen und einzuhalten. Über etwaige behördlich gerügte Verstöße oder Beschwerden Dritter ist Fels umgehend zu informieren.

Was bedeutet das für die Praxis?

- Verfolgen Sie die Entwicklungen der Gesetzgebung und der Rechtsvorschriften in dem betreffenden Bereich und teilen Sie Fels die wesentlichen Änderungen mit.
- Verlangen Sie von Ihren Lieferanten, Kunden, Beratern und anderen Geschäftspartnern, dass sie die geltenden Gesetze einhalten und ebenfalls ethisch, sozial, nachhaltig und verantwortungsbewusst handeln.
- Erlauben Sie keine illegalen Aktivitäten.

Fairer Wettbewerb

Der Lieferant ist verpflichtet, seine Geschäfte in Übereinstimmung mit den geltenden Kartell- und Wettbewerbsvorschriften zu tätigen.

Was bedeuten die kartellrechtlichen Vorgaben für die Praxis?

- Treffen Sie mit Konkurrenten keine Absprachen, insbesondere über Preise und Konditionen,

- Marktaufteilungen von Gebieten oder Kunden und Produktionsmengen.
- Tauschen Sie mit Konkurrenten keine sensiblen Geschäftsinformationen (z. B. Kosten, Kapazitäten, Produktion, Mengen, Marktanteile, Kunden, Pläne in Bezug auf einen Marktein- oder -austritt oder wichtige Elemente der Strategie) aus.
 - Verhindern Sie innerhalb Ihrer Vertriebsnetze vertikale Wettbewerbsverstöße, wie z. B. die Absprache oder Vorgabe von Wiederverkaufspreisen und sonstigen Konditionen sowie kartellrechtswidrige Gebiets- oder Kundenbeschränkungen.

Was bedeuten die Vorgaben gegen den unlauteren Wettbewerb für die Praxis?

- Verzichten Sie auf irreführende oder sonstige unlautere Marketing-Maßnahmen.
- Verzichten Sie auf aggressive oder irreführende Geschäftspraktiken (z. B. Belästigung, Nötigung oder unzulässiger Druck sowie die Verwendung falscher Angaben oder Gütezeichen ohne die entsprechende Genehmigung).
- Schützen Sie Geschäftsgeheimnisse Dritter vor dem unlauteren Erwerb, der Nutzung oder Offenlegung.

Vertraulichkeit und Datenschutz

Wir erwarten von Lieferanten, dass sie die rechtlichen Vorgaben zum Datenschutz und zur Informationssicherheit befolgen.

Unsere Lieferanten gewährleisten, dass ihre Informationssysteme, die vertrauliche Informationen oder Daten von Fels enthalten, durch geeignete organisatorische und technische Mittel vor Manipulation, Verlust oder unberechtigtem Zugriff durch Dritte geschützt werden. Fels fordert von seinen Lieferanten, vertrauliche Informationen zu schützen, angemessen zu verwenden und sicherzustellen, dass die Datenschutzrechte unseres Unternehmens, der Beschäftigten sowie der Kunden gewahrt werden.

Was bedeutet das für die Praxis:

- Stellen Sie sicher, dass vertrauliche Informationen und Datenschutzrechte von Fels, den Beschäftigten und den Kunden gewahrt werden.
- Melden Sie unverzüglich Datenschutzverletzungen und Vertraulichkeitsverletzungen bzw. Verdachtsfälle an Fels.
- Schulen Sie Ihre Mitarbeiter regelmäßig zu Datenschutz und Informationssicherheit.

Schutz des Geistigen Eigentums

Rechte an geistigem Eigentum sind zu respektieren. Technologie- und Know-how-Transfer müssen so erfolgen, dass die geistigen Eigentumsrechte und unsere sowie Kundeninformationen geschützt sind. Alle Lieferanten respektieren das Know-how, die Patente, Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse und sonstiges geistiges Eigentum von Fels und Dritten. Derartige Informationen werden nicht ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Zustimmung durch Fels oder in sonstiger unzulässiger Weise an Dritte weitergegeben. Ferner werden unsere Lieferanten die ihnen überlassenen vertraulichen Informationen ausschließlich zum vereinbarten Zweck der Überlassung verwenden.

Was bedeutet das für die Praxis:

- Achten Sie darauf, dass alle Mitarbeiter und Geschäftspartner die geistigen Eigentumsrechte respektieren und schützen und vertrauliche Informationen nur für die vereinbarten Zwecke nutzen.
- Stellen Sie sicher, dass Technologie- und Know-how-Transfers nur unter Einhaltung geeigneter Schutzmaßnahmen erfolgen.

Korruptionsbekämpfung, Bestechungsbekämpfung und Exportkontrolle

Fels toleriert keinerlei Formen von Bestechung, Korruption, Erpressung, Betrug oder Untreue und Vorteilsnahme und erwartet auch von seinen Lieferanten die Einhaltung höchster Integritätsstandards.

Der Lieferant darf keine unzulässigen Zahlungen oder sonstige Absprachen treffen, die als Beeinflussung oder Bestechung des Empfängers angesehen werden könnten. Solche unzulässigen Zahlungen und Absprachen können z. B. Bestechungsgelder, Geschenke, Gefälligkeiten, Zuwendungen, Darlehen, Vorteile und Bewirtung sein.

Der Lieferant ist verpflichtet zu bestätigen, dass weder er noch seine verbundenen Unternehmen, wirtschaftliche Eigentümer oder Direktoren, Mehrheitseigner oder Personen/Unternehmen, die eine Kontrolle auf das Unternehmen des Lieferanten ausüben, in irgendeiner Rechtsordnung wegen Korruption, Wirtschaftssanktionen, Exportkontrolle oder Geldwäsche strafrechtlich verfolgt werden oder worden sind.

Fels erwartet von seinen Lieferanten, dass sie in allen Ländern, in denen sie geschäftlich tätig sind, die einschlägigen Export- und Zollgesetze und -vorschriften einhalten.

Was bedeutet das für die Praxis?

- Nehmen Sie niemals Bestechungsgelder, Schmiergelder, illegale Rabatte oder andere unethische Zahlungen (wie z. B. Geschenke, Vorteile oder Sachleistungen) an oder bieten Sie diese an oder versprechen Sie diese.
- Die Zusammenarbeit mit Amtsträgern birgt in der Regel ein höheres Bestechungsrisiko, insbesondere bei Bewirtungen und Geschenken. Sie müssen dieses Risiko kennen und über entsprechende Verfahren verfügen, um Bestechung zu erkennen und zu verhindern.
- Bieten Sie keine Geschenke oder Bewirtungen an und nehmen Sie keine an, die Ihre Entscheidungen als Lieferant oder die Entscheidungen von Fels-Mitarbeitern oder -Managern als Einkäufer beeinflussen könnten.
- Stellen Sie sicher, dass die geltenden Ausfuhr- und Einfuhrgesetze sowie die Vorschriften über Sanktionen, Embargos und Sektoren, die Beschränkungen unterliegen (wie z. B. die Verwendung für militärische Zwecke), die von einer zuständigen Gerichtsbarkeit oder Behörde, insbesondere der Europäischen Union verwaltet, erlassen oder durchgesetzt werden, eingehalten werden.

Menschenrechte und Rechte der Arbeitnehmer

Der Lieferant achtet in gleicher Weise wie Fels die Menschenrechte im Sinne der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen und hält die anerkannten internationalen Arbeitsnormen der International Labour Organization (ILO) sowie den UN Global Compact und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte ein.

Vom Lieferanten wird erwartet, dass er Schritte und Maßnahmen ergreift, um negative Auswirkungen auf die Menschenrechte zu verhindern und abzumildern und um zu vermeiden, dass er negative Auswirkungen auf die Menschenrechte verursacht, dazu beiträgt oder damit in Verbindung gebracht wird. Der Lieferant soll Menschen mit Respekt behandeln und ihnen gleiche Chancen für persönliche und berufliche Entwicklung geben, was bedeutet, dass der Lieferant keine Diskriminierung zulassen soll.

Der Lieferant darf in keinem seiner Betriebe oder bei keiner seiner Tätigkeiten Kinder- oder Zwangsarbeit einsetzen und muss aktiv dafür sorgen, dass Mobbing oder Belästigung unterbleiben.

Der Lieferant darf sich ferner nicht an einer Form der modernen Sklaverei oder Zwangsarbeit beteiligen bzw. davon profitieren. Jede Beschäftigung muss frei gewählt werden können und die Mitarbeiter müssen die Möglichkeit haben, innerhalb einer angemessenen Frist zu kündigen oder ihr Arbeitsverhältnis zu beenden.

Der Lieferant respektiert das Recht der Arbeitnehmer auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen, zahlt angemessene Löhne und Sozialleistungen und stellt sicher, dass die Arbeitszeiten der Arbeitnehmer mit allen geltenden Vorschriften übereinstimmen.

Was bedeutet das für die Praxis?

- Keine Diskriminierung aufgrund des Geschlechts, des Alters, nationaler und ethnischer Abstammung, des Gesundheitsstatus, einer Behinderung, der sexuellen Ausrichtung, der religiösen Überzeugungen, der Weltanschauung, der politischen Zugehörigkeit, des Familienstands, des wirtschaftlichen Status oder der Stellung einer Person sowie die Pflicht zur Ergreifung von Maßnahmen zum Schutz der Mitarbeiter vor Mobbing oder Belästigung, sei es sexueller oder anderer Art.
- Keine Ungleichbehandlung durch die Zahlung ungleichen Entgelts für gleichwertige Arbeit.
- Das Entgelt für reguläre Arbeitsstunden sowie Überstunden muss dem nationalen gesetzlichen Mindestlohn bzw. dem branchenüblichen Mindeststandard entsprechen.
- Beobachten Sie die Arbeitszeiten der Mitarbeiter und stellen Sie sicher, dass Überstunden nur in Ausnahmesituationen (z. B. bei Produktionsspitzen) und auf freiwilliger Basis geleistet werden und die Mitarbeiter die entsprechenden Überstundenzuschläge erhalten.
- Geben Sie allen Arbeitnehmern das Recht, einen Arbeitsvertrag in einer für sie verständlichen Sprache abzuschließen und zu unterzeichnen, und zwingen Sie die Arbeitnehmer nicht, ihre Pässe oder andere Ausweispapiere auszuhändigen.
- Stellen Sie sicher, dass die Mitarbeiter ihr Arbeitsverhältnis gemäß den geltenden Gesetzen und Tarifverträgen kündigen können.
- Stellen Sie sicher, dass aus dem Recht der Arbeitnehmer, Organisationen ihrer Wahl zu gründen, ihnen beizutreten, Kollektivverhandlungen zu führen und zu streiken, respektieren und keine Diskriminierungen folgen.
- Setzen Sie Kinder unter 18 Jahren nicht für Arbeiten ein, die ihre Gesundheit und Sicherheit gefährden (z. B. Nachtarbeit), und setzen Sie Kinder unter 15 Jahren (in einigen Ländern 14 oder 16 Jahren) nicht für Arbeiten ein, die ihre Schulbildung behindern oder beeinträchtigen.

Gesundheit, Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

Der Lieferant stellt sicher, die nach dem Recht des Beschäftigungsortes geltenden Pflichten des Arbeitsschutzes einzuhalten und somit der Gefahr von Unfällen bei der Arbeit oder arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren vorzubeugen. Der Lieferant stellt ferner sicher, dass sein Personal oder das Personal seiner Subunternehmer, das die Standorte von Fels betritt oder dort arbeitet, alle angemessenen Verfahren und Anweisungen von Fels einhalten, die sich z. B. auf Gesundheit und Sicherheit, Logistik, Verhalten und Sicherheit an den Standorten beziehen.

Der Lieferant stellt erforderlichenfalls allen Arbeitnehmern kostenlos eine Schutzausrüstung zur Verfügung und weist sie in deren Gebrauch ein.

Produktionsanlagen und andere Maschinen müssen jederzeit den Sicherheitsstandards entsprechen und ordnungsgemäß gewartet sein.

Lieferanten stellen den Beschäftigten den Zugang zu Trinkwasser in ausreichender Menge sowie den Zugang zu sauberen sanitären Einrichtungen sicher.

Schließlich ist auch die Beauftragung oder Nutzung von Sicherheitskräften zu unterlassen, wenn beim Einsatz Personen unmenschlich oder erniedrigend behandelt oder verletzt werden oder die Vereinigungsfreiheit beeinträchtigt wird.

Der Lieferant muss auch über Verfahren für den Umgang mit Notfällen wie Feuer, Verschütten und Naturkatastrophen verfügen. Der Lieferant muss sicherstellen, dass geeignete Notfallpläne und Evakuierungsverfahren, geeignete Geräte zur Erkennung und Bekämpfung von Gefahren, Schulungen und Übungen sowie angemessene Notausgänge vorhanden sind.

Was bedeutet das für die Praxis?

- Machen Sie sich beim Betreten des Fels-Geländes mit den von Fels geltenden Anforderungen für Auftragnehmerleistungen sowie den örtlichen Sicherheitsvorschriften vertraut und weisen Sie Ihre Mitarbeiter an, diese zu befolgen sowie die standortspezifischen Sicherheitsvorführungen zu verfolgen und die richtige persönliche Schutzausrüstung (PSA) gemäß den Anweisungen zu benutzen.
- Achten Sie auf die Sicherheit Ihrer eigenen Mitarbeiter und stellen Sie ihnen die entsprechenden Werkzeuge und Schutzausrüstungen zur Verfügung.
- Treffen Sie Maßnahmen zur Verhinderung übermäßiger körperlicher und geistiger Ermüdung, insbesondere durch eine ungeeignete Arbeitsorganisation in Bezug auf Arbeitszeiten und Ruhepausen.

Umwelt und Nachhaltigkeit

Der Lieferant muss die geltenden gesetzlichen Umweltvorschriften einhalten und sicherstellen, dass die erforderlichen Genehmigungen vorliegen.

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie sich im Rahmen ihrer Tätigkeit an die Vorschriften des Minamata Übereinkommens über Quecksilber, des Stockholmer (POP) Übereinkommens zur Behandlung persistenter organischer Schadstoffe sowie des Baseler Übereinkommens über die Kontrolle der grenzüberschreitenden Verbringung gefährlicher Abfälle und deren Entsorgung halten. Lieferanten sollen ferner sicherstellen, dass die in der Herstellung von Produkten verwendeten Stoffe konfliktfrei sind und keinen Einfluss nehmen auf Konflikt- und Hochrisikogebiete im Sinne des OECD-Leitfadens für die Erfüllung der Sorgfaltspflicht zur Förderung verantwortungsvoller Lieferketten für Minerale.

Der Lieferant muss die negativen Umweltauswirkungen auf Boden, Wasser, Luft und biologische Vielfalt minimieren. Natürliche Ressourcen sind sparsam zu verwenden. Daher begrüßt Fels Maßnahmen, durch die der Einsatz von natürlichen Ressourcen durch Praktiken wie etwa Materialreduzierung und -substitution, gemeinschaftliche Nutzung, Instandhaltung, Wiederverwendung, Wiederaufarbeitung und Recycling sowie durch Änderung der Produktionsverfahren reduziert werden. Der Lieferant soll eine kontinuierliche Verbesserung in Bezug auf Umweltaspekte anstreben und seine Bemühungen nachweisen können. Wir erwarten daher, dass unsere Lieferanten sich für die stetige Weiterentwicklung und den Einsatz umwelt- und klimafreundlicher Produkte, Verfahren und Technologien einsetzen.

Der Energieverbrauch ist zu überwachen und zu dokumentieren. Lieferanten sind angehalten, wirtschaftliche Lösungen zu finden, um die Energieeffizienz zu verbessern und ihren Energieverbrauch zu minimieren sowie Treibhausgasemissionen zu reduzieren, insbesondere durch den Einsatz umweltverträglicher, erneuerbarer Energien.

Unsere Lieferanten dürfen nicht widerrechtlich Land, Wälder oder Gewässer entziehen, deren Nutzung die Lebensgrundlage von Personen sichert. Schädliche Bodenveränderungen, Gewässer- und Luftverunreinigungen, Lärmemissionen sowie übermäßigen Wasserverbrauch sind zu unterlassen,

wenn dies der Gesundheit von Personen schädigt oder die natürlichen Grundlagen zur Produktion von Nahrung erheblich beeinträchtigt.

Der Lieferant ist verpflichtet, alle Abfälle zu entsorgen, die durch seinen Betrieb, seine Produkte oder die in seinem Besitz befindlichen Vermögenswerte des Kunden entstehen.

Fels legt Wert darauf, dass der Lieferant über ein Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 oder ein vergleichbares anderes System verfügt oder auf andere Weise nachweist, dass seine Tätigkeiten die in den Systemen enthaltenen Anforderungen erfüllt. Der Lieferant wird Fels darüber informieren, sofern kein Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 bzw. ein vergleichbares System besteht.

Der Lieferant respektiert die lokalen Gemeinschaften in den Ländern und Gebieten, in denen er tätig ist und ist bestrebt, alle negativen oder schädlichen Auswirkungen auf diese zu minimieren.

Was bedeutet das für die Praxis?

- Berücksichtigen Sie bei all Ihren Tätigkeiten die Umwelt und befolgen Sie die Umweltgesetze und andere Vorschriften.
- Richten Sie Mechanismen ein, die eine kontinuierliche Verbesserung bei der Verringerung der Umweltauswirkungen unterstützen sowie zur Steigerung der Energieeffizienz beitragen.

Produktsicherheit

Alle Produkte und Dienstleistungen müssen die in den einschlägigen Vereinbarungen festgelegten Qualitäts- und Sicherheitskriterien sowie die geltenden gesetzlichen Anforderungen erfüllen.

Der Lieferant muss

- die Produktsicherheitsrisiken über die gesamte Lieferkette hinweg managen.
- Rohstoffe bekannter Herkunft verwenden und die Rückverfolgbarkeit von Rohstoffen und Fertigerzeugnissen sicherstellen.
- sicherstellen, dass die gelieferten Produkte bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sicher für Mensch und Umwelt sind.

Was bedeutet das für die Praxis?

- Kennzeichnen Sie alle Produkte gemäß den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen des Produktsicherheitsrechts bzw. spezieller einschlägiger gesetzlicher Vorschriften.
- Erkundigen Sie sich nach der Herkunft von Rohstoffen für Produkte oder Herstellungsaktivitäten und verfolgen Sie diese.
- Informieren Sie uns unverzüglich, wenn sicherheitsrelevante Mängel oder sonstige Probleme mit der Produktsicherheit auftreten.

Weitergabe der Standards in der Lieferkette

Der Lieferant hat sich darum zu bemühen, seine eigenen Lieferanten zur Einhaltung der in diesem Lieferantenkodex aufgeführten Standards und Regelungen zu verpflichten bzw. vergleichbare Grundsätze in ihren eigenen Lieferketten umzusetzen und zu fördern.

Was bedeutet das für die Praxis?

- Kommunizieren Sie die Standards und Regelungen des Lieferantenkodex klar und deutlich an Ihre eigenen Lieferanten und fördern Sie aktiv die Umsetzung vergleichbarer Grundsätze in den Lieferketten Ihrer Lieferanten.
- Überprüfen Sie regelmäßig, ob Ihre Lieferanten die festgelegten Standards einhalten und arbeiten Sie dabei eng mit Ihren Lieferanten zusammen, um sicherzustellen, dass sie die Anforderungen verstehen und umsetzen können.

Einhaltung des Lieferantenkodex, Überprüfung und Kündigungsrechte

Fels behält sich das Recht vor, sowohl für sich selbst als auch für seine Kunden von Zeit zu Zeit Due-Diligence-Prüfungen, Besuche oder Audits durchzuführen, um die Einhaltung dieses Lieferantenkodex durch den Lieferanten sicherzustellen. Vom Lieferanten wird erwartet, dass er eine zuverlässige und transparente Dokumentation und Aufzeichnungen über die Anforderungen dieses Lieferantenkodex führt. Auf Anfrage von Fels wird der Lieferant Informationen und Unterlagen zu den in diesem Lieferantenkodex behandelten Themen zur Verfügung stellen. Der Lieferant kann den Zugriff jedoch insbesondere dann verweigern, wenn die Zurverfügungstellung von Dokumenten und Informationen gegen den Schutz von Betriebs- oder Geschäftsgeheimnissen oder gegen gesetzliche Vorgaben verstoßen würde.

Stellt Fels fest, dass der Lieferant die in diesem Lieferantenkodex dargelegten Anforderungen und Erwartungen nicht erfüllt bzw. dass der Lieferant eine bereits eingetretene oder drohende Verletzung menschenrechtlicher oder umweltrechtlicher in diesem Lieferantenkodex statuierten Belange kausal verursacht hat, wird Fels mit dem Lieferanten die zu korrigierenden oder zu verbessernden Punkte besprechen und gemeinsam ein Abhilfekonzept erarbeiten. Der Lieferant hat dann unverzüglich die vereinbarten Korrekturmaßnahmen zu ergreifen. Fels wird den Lieferanten im eigenen Ermessen und angemessenem Rahmen unterstützen.

Für den Fall, dass es sich um eine schwerwiegende Verletzung menschen- oder umweltrechtlicher Belange handelt, behält sich Fels vor, die Geschäftsbeziehungen mit dem Lieferanten bis zur Beseitigung der Verletzung auszusetzen, worüber Fels den Lieferanten informieren wird. Unbeschadet etwaiger sonstiger vertraglicher oder gesetzlicher Kündigungsrechte ist Fels berechtigt, im Falle einer durch den Lieferanten kausal verursachten, sehr schwerwiegenden Verletzung menschenrechts- oder umweltbezogener Belange, die Geschäftsbeziehung ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist einseitig zu beenden, insbesondere wenn der Lieferant innerhalb der im gemeinsam erarbeiteten Abhilfekonzept gesetzten Frist keine Abhilfe schafft und die Parteien trotz gemeinsamen Bemühens keine anderweitige Abhilfe schaffen können. Sollte der Hauptvertrag zwischen Fels und dem Lieferanten, dem dieser Lieferantenkodex angehängt oder beigelegt ist, gesonderte Kündigungsregeln enthalten, so sind sich beide Parteien dennoch darüber einig, dass ein Verstoß gegen diesen Lieferantenkodex als wesentliche Vertragsverletzung angesehen werden kann und Fels somit zur Kündigung des Vertrages berechtigt.